

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 120 (1994)

Heft: 32

Artikel: Landschaft mit Ellenbogen

Autor: Maiwald, Peter

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-609090>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LANDSCHAFT MIT ELLENBOGEN

von Peter Maiwald

Die Zeiten, in denen die Rechte nicht wusste, was die Linke tut, sind längst vorbei, seit die Linke alles getan hat, damit die Rechte weiß, was die Linke getan hat.

Nunmehr ist alles anders: Wer noch einen Traum hat, muss sich als Träumer beschimpfen lassen, und ein Utopist gilt heute kaum mehr als ein Narr. Wer noch über Mitleid verfügt, wird als hilfloser Helfer verhöhnt. Wer Solidarität noch für eine Gemeinschaftsmöglichkeit hält, muss sich als halber Mauerbauer und DDR-Nostalgiker vorkommen.

Anteilnahme (neudeutsch: Betroffenheit) gilt als gesellschaftliches Fehlverhalten, und gute Menschen werden wie weiland die zehn Gerechten aus der Bibel nur noch als Witz durch die Kabarettisten und Feuilletons

des Landes getrieben. Leidensfähigkeit gilt als Wehleidigkeit und Weinenkönnen als Weinerlichkeit. Die Ellenbogen haben nun endlich die Tränen aus dem gesellschaftlichen Feld geschlagen.

Wer ein Herz hat, hat keinen gesellschaftlichen Verstand, und wer einen gesellschaftlichen Verstand hat, der hat kein Herz. Kein Wunder, dass Heimat neuerdings nur noch als Industriestandort begriffen werden kann.

Aber noch so viele lackierte Fingernägel können nicht verbergen, dass unter ihnen die Hautfetzen von Mitmenschen kleben. Dafür strampelt sich der Lebensabend im Jogginganzug und Sportschuhen ab. Geruhig ist nur noch die Jugend. Sie ist cool. Aber keiner weiß, wie lange noch.

Hände werden nur noch gegeben, um andere zu zerquetschen, Beine sind keine Fortbewegungsmittel, sondern Tretwerkzeuge, und die Karrieren sind Leitern mit Menschensprossen. Die Tellerwäscher sind selber schuld, dass sie keine Millionäre sind, und die Millionäre sind nicht mehr schuld, dass es Tellerwäscher gibt.

Armut schändet eine Gesellschaft ebenso wenig wie Arbeitslosigkeit. Im Gegenteil: Alles hat seinen Preis, die Zweidrittelgesellschaft ihr elendes Drittel, die Habengesellschaft die Habenichtse, die Wohnungsbesitzer die Obdachlosen, die Spätze ihren Sockel. So ist alles in höchster Ordnung: Die Täter leben von ihren Opfern und die Opfer von ihren Tätern, und alle sind zufrieden und können sich gut leiden, vor allem, leiden.

Unsere Methoden zum Aufhören
sind einfach + sicher!

Gratis Info.
Schweizerisches Antitabakzentrum
Schaffhauserstr. 272, 8057 Zürich, 01/312 02 44

Flexibel zum Erfolg



Schärf

Schärf Büroeinrichtung AG
Bramenstr. 8, 8184 Bachenbülach
Tel. 01/860 50 10, Fax 01/860 51 01



Goldvreneli-Preisrätsel

Auflösung und Gewinner von
Nebelspalter Nr. 29/1994

Lösung:

«Anpassung ist die Stärke der Schwachen»

Gewinner:

Pia Aegeuter, 4107 Ettingen
A. Peter Waltenstein,
8418 Schlatt

Gewinner des Schuhgutscheins

Jakob Schoch, 4612 Wangen

Wir gratulieren den Gewinnern
und wünschen weiterhin viel
Spass mit dem Nebelspalter.

Zu verkaufen
günstige

Lagergestelle

in verschiedenen
Abmessungen

Telefon 064-43 02 02,
Fax 064-43 70 74

Leben wie alle
PRO INFIRMISS
im Dienste behinderter Menschen



KLINIK SCHLOSS MAMMERN

Speziell für **HERZ-** und **KREISLAUFRKRANKHEITEN** sowie für alle andern **INNEREN KRANKHEITEN, REHABILITATION** nach Herzinfarkt, Herzoperation, Angina pectoris, nach orthopädischen Operationen und Unfällen, **RHEUMATOLOGIE**.

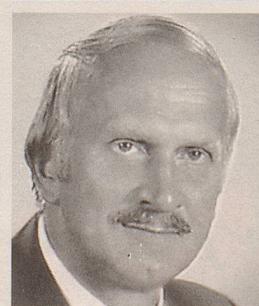
CHECK-UP. Diät, 6 vollamtliche Schweizer Spezialärzte für Innere Medizin bzw. spez. Kardiologie und Rheumatologie. Physiotherapiezentrum mit Hallenbad (31°), Hochschulsportlehrern, Physiotherapeuten, Masseuren. Modernste Einrichtungen einer Privatklinik in der Ambiance eines Erstklasshotels in grossem Privatpark direkt am See. Anerkanntes Spital. Pflichtleistungen der Krankenkassen und Versicherungen bei spitalbedürftigen Patienten oder für Rehabilitation nach Herzoperationen und Infarkt. Prospekte werden gerne zugestellt. Chefarzt: Dr. A. O. Fleisch, FMH für Innere Medizin, spez. Kardiologie. 8265 Mammern am Untersee TG, Tel. 054/42 11 11, Fax 054/41 43 65.

Motel Andex

- zweckmäßig
- komfortabel
- sauber, gepflegt
- preisgünstig

Rudolfstetten

Telefon 057/33 10 00
ab Autobahnausfahrt
Urdorf-Nord 5 Minuten.
Ab Zürich 15 Minuten



Hypnotiseur hilft

Bekannt durch viele sensationelle Erfolge. Achtung! Keine Kassetten. Einzelne, seriöse Betreuung. Ich befreie Sie von den Gewichtssorgen, vom Rauchen und Alkohol, Nervosität, Schlaf- und Sexualstörungen, Bettlässen, Erröten, Hemmungen, Prüfungsangst, Verhaltens- oder Sprachstörungen, Leistungs- und Konzentrationsmangel, Eifersucht, Eheprobleme, Fingernägel kauen usw. Auch Fernbehandlungen, Hellsehen, Hypnose und Magnetopathie. Honorar ab Fr. 50.- Konsultation nur nachmittags Voranmeldung von 8.30-14 Uhr Telefon 056 - 71 33 35

Hugo Leuthold, Praxis für Metaphysik
Hochhaus 7, 8. Stock (beim Shopping-Center)

Eingang neben Café Cindy

8957 Spreitenbach AG

Autofahrer benutzen die Autobahnausfahrt Dietikon/Spreitenbach, Reisende mit den SBB die Station Killwangen/Spreitenbach.

Orig. Dankesschreiben im Warteraum